

RS OGH 1977/5/24 5Ob19/77, 5Ob13/77, 5Ob27/80, 5Ob25/83, 5Ob33/82, 5Ob120/91, 5Ob73/97i

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 24.05.1977

Norm

WEG 1975 §4 Abs1
WEG 1975 §17 Abs1
WEG 1975 §19 Abs2 Z2
WEG 1975 §26 Abs1 Z5
WEG 1975 §26 Abs2 Z1
WEG 1975 §26 Abs2 Z5
ZPO §477 Abs1 D4

Rechtssatz

Auch in einem auf § 19 Abs 2 Z 2 WEG gegründeten Verfahren (Änderung des Verteilungsschlüssels) haben alle Miteigentümer Parteistellung; sie können in diesem Verfahren, das die Sonderinteressen der einzelnen Miteigentümern betrifft, nicht durch den Verwalter vertreten werden, weil dieser die Interessen aller Miteigentümer zu vertreten hat. Wird ein Miteigentümer nicht beteiligt, ist das Verfahren als nichtig aufzuheben.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 19/77
Entscheidungstext OGH 24.05.1977 5 Ob 19/77
Veröff: MietSlg 29537
- 5 Ob 13/77
Entscheidungstext OGH 06.09.1977 5 Ob 13/77
Vgl auch; Veröff: MietSlg 29536
- 5 Ob 27/80
Entscheidungstext OGH 18.11.1980 5 Ob 27/80
Vgl; Beisatz: Hier: Antrag auf Festsetzung der Nutzwerte nach § 4 Abs 1 WEG. (T1)
- 5 Ob 25/83
Entscheidungstext OGH 20.09.1983 5 Ob 25/83
- 5 Ob 33/82
Entscheidungstext OGH 15.11.1983 5 Ob 33/82
Auch
- 5 Ob 120/91
Entscheidungstext OGH 28.04.1992 5 Ob 120/91
Veröff: WoBl 1992,191 (Call)
- 5 Ob 73/97i
Entscheidungstext OGH 10.06.1997 5 Ob 73/97i
Vgl auch; Beisatz: Die Nichtzustellung des verfahrenseinleitenden Sachantrags an die Antragsgegner (zB dem Hausanschlag der Ladung der Antragsgegner zur Verhandlung ist der Sachantrag des Antragstellers nicht angeschlossen) bedeutet eine Verletzung des rechtlichen Gehörs. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0042166

Dokumentnummer

JJR_19770524_OGH0002_0050OB00019_7700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>